



Für SIE in den Kreistag und Stadtrat

Ihr Wahlkreiskandidat:

Josef Mühlenbein, 57 Jahre, Rechtsanwalt in Brilon, verheiratet, zwei erwachsene Kinder.

Als gebürtiger Sauerländer stehe ich zu unserer Heimat. Ich gehe gern zur Jagd in unseren schönen Wäldern. Daher möchte ich unsere Natur schützen, z.B. gegen Fracking. Und unser Gemeinwesen liegt mir am Herzen.

Ich vertrete Ihre Interessen im Kreistag seit 2005 und stehe für eine nachhaltige und sparsame Haushaltspolitik, was allerdings gegen die Verschwendungssucht der Mehrheiten im Kreistag nicht einfach ist. Und es gilt die Interessen unseres ländlichen Raumes gegen politische Willkür und staatlichen Dirigismus zu wahren.

Eine starke Briloner FDP möchte ich im Kreistag vertreten. Darüber hinaus bin ich stellvertretender Vorsitzender des FDP Kreisverbands Hochsauerlandkreis.

Sie können sich gern mit Ihren Anregungen und Kritik an mich wenden: Tel. 0 29 61 / 9 42 - 0 • Fax: -15 oder über www.fdp-hsk.de

Schwerpunkte und Ziele für Brilon und seine 16 Dörfer:

- Solide Haushaltspolitik mit Weitblick
 - Investieren ins Städt. Krankenhaus statt ins Museum
- Förderung des Gesundheitsstandorts Brilon
 - Sicherstellung ortsnaher Versorgung
- Lebendige Dorfkultur stärken
 - kein Entwicklungsstopp für unsere Dörfer
- Erhaltung unserer leistungsfähigen Schulen
 - keine schleichende Entwicklung zur Einheitsschule
- Windkraftnutzung mit Augenmaß
 - keine Windräder im Wald und Briloner Süden
- Transparenz für politische Entscheidungen
 - z.B. Grundstücksverträge in öffentlicher Sitzung
- Vorausschauende Wirtschafts-/Tourismusförderung:
 - Agieren statt Reagieren

Warum brauchen wir Ihre Stimme?

Die (Über-)Macht einer Partei in einer Stadt ist genauso schlecht wie ein Monopol in der Wirtschaft. Nur durch Vielfalt lebt unsere Gesellschaft. Jede Stimme für die FDP, egal in welchem Wahlbezirk, zählt gleichermaßen für eine liberale sach- und bürgerorientierte Politik mit Herz und Weitblick!

Die FDP wird Ihre Interessen
in den Stadtrat einbringen!

Darum bitten wir um Ihre Stimme!



Gemeinschaftssinn anstatt Plakatschlachten

Im Wahlkampf wird viel Papier und Farbe verbraucht. Der Müllberg, der dadurch entsteht, ist groß! Gerade vor politischen Wahltagen sind wochenlange Wahlplakat-Materialschlachten nicht nur durch die Massenplakatierung des Ortsbildes ein optisches Ärgernis, sondern stellen in der Menge auch eine nicht zu verachtende und kostspielige ökologische Mehrbelastung dar.

Aus Rücksicht auf Umwelt und Natur wird die Briloner FDP ihr Plakatvolumen lediglich auf die Hauptverkehrsstraßen konzentrieren und keine Plakate in Wohngebieten aufhängen.

Mit dem eingesparten Geld wollen wir in 2014 mit je 400 Euro unterstützen:



- DRK Kindergarten Thülen
- Stadtbücherei für »Kleine Leseratten«
- Dorfgemeinschaft Hoppecke
- Briloner Jugendfeuerwehr

»Wir hoffen auf die Unterstützung von vielen Wählerinnen und Wählern mit ihrem Stimmzettel für unseren mutigen Schritt. Vielleicht finden sich ja auch Nachahmer bei den nächsten Wahlen?«

Unsere Kandidaten der Reserveliste:



Heidrun Rickert,
Josef Mühlenbein,
Alexander Prange,
Daniel Schönfelder,
Andrea Willeke,
Bernd Große-Lordemann,
Torsten Klaholz
(v.l.n.r.)

Listenplatz 1 **Prof. Dr. Alexander Prange**
Spitzenkandidat Hochschullehrer, 39 Jahre

Listenplatz 2 **Heidrun Rickert**
Spitzenkandidatin Landwirtin, 47 Jahre,
stellvertretende Bürgermeisterin

Listenplatz 3 **Torsten Klaholz**
Diplom-Wirtschaftsingenieur, 33 Jahre

Listenplatz 4 **Daniel Schönfelder**
Diplom-Finanzwirt, 39 Jahre

Listenplatz 5 **Dr. Bernd Große-Lordemann**
Zahnarzt, 66 Jahre

Listenplatz 6 **Josef Mühlenbein**
Rechtsanwalt, 57 Jahre

Listenplatz 7 **Andrea Willeke**
Hotelfachfrau, 34 Jahre

Listenplatz 8 **Dr. Albrecht Schweizer**
Facharzt für Allgemeinmedizin, 64 Jahre

Listenplatz 9 **Ulrich Rustemeier**
Kaufm. Angestellter, 54 Jahre

Listenplatz 10 **Sonja Schmitz**
selbst. Gärtnermeisterin, 29 Jahre

25. Mai 2014: FDP wählen